

Beratungsprodukt Zeitkartei

+ Herausforderungen bei Kosten- und Kapazitätsplanungen

Deutsche Unternehmen besitzen häufig keine eigene Produktion mehr. Deshalb fehlen oft valide Vorgabezeiten-Werte als saubere Basis für die Preiskalkulation und Planungsprozesse.

In den meisten Produktionsbetrieben (PLV+VG) gibt es keine „REFA Normalleistung“, was zu methodisch falschen Vorgabezeiten führt, die nicht vergleichbar sind mit deutschen Daten.

Es wird zwar „nach bestem Wissen und Gewissen“ kalkuliert, jeder weiß aber, dass es sich selbst im Idealfall eigentlich um eine qualifizierte Schätzung handelt.

Im Ergebnis wird beim Produzenten und dem Kundenunternehmen ohne Not EBIT verschenkt und jede Produktionsplanung ist für beide Seiten suboptimal.

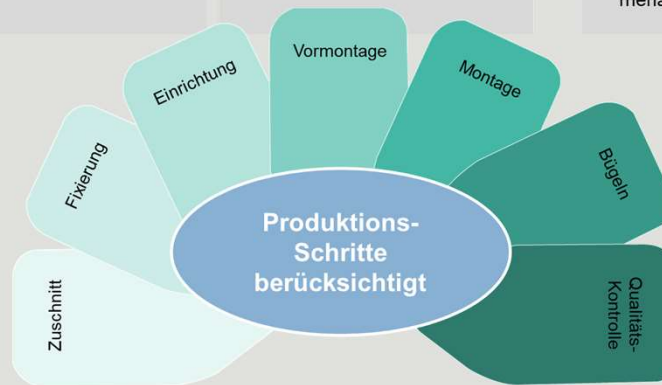
+ Die GCS Zeitkartei

löst dieses Problem mit validen Daten aus einem erprobten Vorgabezeitenkatalog.

+ Übersicht der Module

Die GCS Vorgabezeit-Kartei erlaubt mehr Präzision bei wesentlichen Kalkulations- und Planungsprozessen und kann als Grundlage für eine Gruppenprämienentlohnung dienen.

Problematik: Ist-Situation	Ziel: Soll-Situation	Effekte
Fehlende valide Datenbasis <ul style="list-style-type: none"> ✘ hohe Ungenauigkeiten bei der Vor-Kalkulation des Beschaffungspreises (PLV & Vollgeschäft) ✘ ungenaue Produktionsplanung ✘ „Bazar“-ähnliche Preisverhandlungen mit Produzenten ohne valide Datenbasis als Grundlage ✘ zu hohe Ungenauigkeiten für Wertanalyseansätze 	Valide vollständige Datenbasis <ul style="list-style-type: none"> ✓ Katalog mit Vorgabezeiten ✓ einfache Pflege des Datenbestandes und Erweiterbarkeit mit eigenen Daten ✓ einfache Bedienbarkeit ✓ einfache Einarbeitung der betroffenen Mitarbeiter 	Direkt monetär <ul style="list-style-type: none"> Ⓢ Ergebnisverbesserung durch genauere Vorkalkulation Ⓢ bessere Lieferpreise durch erhöhte Transparenz des realen Aufwands Ⓢ bei Eigenproduktion: Basis für Leistungssteigerung durch Gruppen-Prämienlohn Indirekt monetär <ul style="list-style-type: none"> Ⓢ bessere Termineinhaltung/ Lieferqualität durch genauere Planung Ⓢ Basis für „Open Cost“- Zusammenarbeit mit Produzenten



KONTAKT

... wir freuen uns auf Ihre Anfrage:



Anschrift

GCS Consulting GmbH
Frankfurter Ring 193a
80807 München



Fon +49 89 891365 -0



Fax +49 89 891365 -29



E-Mail info@gcs-consulting.de



Website www.gcs-consulting.de



Angelina M. Schock | Managing Partner
schock@gcs-consulting.de



Andreas Schneider | Managing Partner
schneider@gcs-consulting.de